

#Lassunsreden

JUGEND

ZEIT

GESPRÄCHE UND

DISKUSSIONEN

ZUM THEMA

JUGENDPOLITIK

PLATZNOT!

Wie junge Menschen neu „zweckfreie“ Räume suchen und benötigen

#lassunsreden ist eine Veranstaltungsreihe der Arbeitsgruppe für eine **Eigenständige Jugendpolitik** in Sachsen



Weiterführende Informationen www.lassunsreden.info

PLATZNOT! –

WIE JUNGE MENSCHEN NEU „ZWECKFREIE“ RÄUME SUCHEN UND BENÖTIGEN

2. November 2021, 16:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Schlossremise Riesa-Gröba
Kirchstraße 46a, 01591 Riesa

In den Städten steigen die Mieten und in Straßenzügen sind zunehmend alle Freiflächen bebaut. Im ländlichen Raum verschwindet die Angebotsvielfalt für junge Menschen. Gehen sie ihren Bedürfnissen in öffentlichen Räumen mangels Alternativen nach, sind Konflikte vorhersehbar. Und die fiskalischen Folgen sowie die konkreten Auswirkungen der jugendpolitischen Entscheidungen während der Corona-Pandemie verdeutlichen: junge Menschen haben es außerhalb der formalen Bildung zukünftig noch schwerer.

Mit welchen Orten kann Gesellschaft, aber auch Kirche junge Menschen im Jung-Sein unterstützen?

Wir laden ein zum Gespräch mit

- Kathleen Kießling (Jugendreferentin Riesa)
- Bernd Endres (Referent für Kommunale Jugendpolitik beim Bayrischen Jugendring)
- Holger Hofmann (Bundesgeschäftsführer Deutsches Kinderhilfswerk)
- Robert Zillmann (Bürgermeister Stadt Colditz)
- Alexander Vock (Sächsisches Ministerium für Regionalentwicklung, Fachreferat Städtebauförderung, besonderes Städtebaurecht)
- Moderation: Studienleiter Christian Kurzke (Evangelische Akademie Sachsen)

16:00 Uhr Ankommen, erste Gespräche bei Kaffee und Musik

17:00 Uhr Impuls **Bernd Endres – Arbeitshilfe Bauleitplanung. Wie in Bayern bei der Jugendpolitik Ernst gemacht wird.**

17:30 Uhr **Platznot! – Wie junge Menschen neu „zweckfreie“ Räume suchen und benötigen.** Gespräch mit den Gesprächsteilnehmenden und Gästen

19:00 Uhr **Einladung zu Nachgesprächen mit Abendimbiss**

Die Veranstaltungen #lassunsreden-JUGENDZEIT sind kostenfrei, um vorherige Anmeldung wird gebeten. Für Ihre Teilnahme ist die Einhaltung der sog. „3G-Regel“ der Corona-Verordnung notwendig. Sie haben nur Zutritt zu der Veranstaltung, wenn Sie geimpft, genesen oder getestet sind. Diese Veranstaltung wird durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gefördert. Sie wird gemeinsam mit der Evangelischen Akademie Sachsen durchgeführt und auch von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung.



www.lassunsreden.info
jugendpolitik@jugendstiftung-sachsen.de
(0371) 533 64–30